

Die Superstrolche im Juli 2017

Dieser Monat steht ganz im Zeichen des Abschieds.

- Abschied vom Hort
- Abschied von der Gruppe
- Abschied vom Betreuungspersonal.

Haben Sie schon mal ein Picknick an der Ammer gemacht? Einige unserer Kinder schon.

Ziel: Soziale Kompetenz, Organisation.



Kandinski und Picasso haben auch mal klein angefangen, deshalb gestaltete unsere Damen-Gruppe abstrakte Bilder mit verschiedenen Materialien auf einem Keilrahmen. Das Ergebnis können Sie auf den folgenden Bildern sehen:

Ziel: Kreativität fördern, Kennenlernen verschiedener Materialien.



Radeln entwickelt sich inzwischen zu einem tollen Gruppensport bei uns. Der letzte Radlausflug ging nach Unterhausen. Mit Rad Helm und sonstigen schicken Accessoires, sahen alle bei der Abfahrt wie professionelle Rad- Profis aus. Doch nicht immer geht es ohne Ausfälle ab. Dieses Mal war es ein Reifen, der kontinuierlich die Luft verlor.

Ziel: Gemeinsames Erlebnis, soziale Kompetenz fördern. Wie löst man Situationsbedingte Probleme?



Tja nun, dann kam das Sommerfest. Die Wetterprognose war fürchterlich und die ganze Feier wurde in „wetterfeste“ Räume verlegt. Was aber die Aktionen nicht störte. So erklärte der Hort-Müllo was mit dem im Hort rumliegenden Müll so alles passiert. Auch die Mädels Tanz Gruppe hatte viel Spaß an ihrer Darbietung. Anschließend wurde Pscheidi von Kollegen und Kindern aus dem Hortdienst verabschiedet und dann ging es los: ein kaltes Buffet von den Eltern gespendet und erfrischende Drinks an der Limo Bar waren heiß begehrt.

Ziel: Soziale Kompetenz, Organisation, Vorbereitung von Festlichkeiten, Kommunikation, Wie gestaltet man eine Theatervorführung? Aufbau und Aufführung einer solchen Aktion.

Tanzgruppe: Soziale Kompetenz, Gemeinsames Erarbeiten und Erleben eines Programms, Musikalische Förderung.



„Pscheidi, du musst jetzt wo anders arbeiten.“ Oder: „Pscheidi geh doch mal in den Keller.“ Diesen Satz konnte sich Pscheidi dann bis Freitag sehr oft anhören. Was bei dieser Geheimniskrämerei heraus kam, durfte sie am Freitag dann bei der Verabschiedung, Aller die die Gruppe verlassen, in Händen halten. Ein Freundesalbum.

Ein herzliches Dankeschön Allen, die dabei mitgewirkt haben.

Ziel: Feiern macht Spaß und braucht Vorbereitung und Organisation, soziale Kompetenz, Lebenspraktisches Erlebnis.

Abschied: Wie begegnet man dieser Situation und organisiert einen Abschied?



Glentleiten, ein Bauernhofmuseum in der Nähe von Großweil, wurde von uns am 21.7. besucht. Viele Informationen wie die Vorfahren in unserer Region gelebt hatten, konnten die Kinder dort erfahren. Wie macht man Butter? Diese Frage wurde von der Museums-Führerin an die Kinder gestellt. Tja und dann dürfen wir selber Butter herstellen. Während draußen ein Gewitter tobte, drehten wir am Butterfass und jeder reih-rum durfte an der Kurbel drehen. Fragen Sie die Kinder: selbstgebutterte Butter schmeckt köstlich. Bei der Ankunft warteten schon einige Eltern auf uns und ließen es sich anschließend bei Pizza-Semmeln schmecken. Mit Fotoalbum, auf ein Stoffgedrucktes Foto und einen kleinen Glückswichtel wurden dann alle Kinder die, die Gruppe verlassen werden, verabschiedet.

Auf Wiedersehen: Johanna, Mia, Bleonera, Gloria, Zoe, Max, Erik, Selina, Bhumika, Bernadeta.

Wir wünschen viel Glück für die weitere Zukunft.

Ziel: Soziale Kompetenz, Vorbereitung, Organisation, emotionale Verabschiedung.



Mit Spiele, Spaß und guter Laune (meistens) ging dann auch die letzte Woche bis zum Zeugnis zu Ende.

Ziele: Soziale Kompetenz, Organisation und Durchführung eines Ausflugs, Feste feiern wie sie fallen und deren Organisation.

Noch etwas Privates:

Mit dem Ende dieses Monats möchte ich mich hiermit von Allen Kindern und Eltern für ihr Vertrauen, verbunden mit vielen guten Wünschen für die Zukunft, ganz herzlich verabschieden.

Ihre C. Pscheidl

Auch das Superstrolche-Team wünscht frohe, erholsame Ferien!